

# Start of Adolf von Sonnenthal Autographs Collection

# AR 1491

Sys #: 004589718

LEO BAECK INSTITUTE
Center for Jewish History
15 West 16th Street
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400
Fax: (212) 988-1305
Email: lbaeck@lbi.cjh.org
URL: http://www.lbi.org

AR 1491 VI Adolf von Sonnenthal Autographs Collection, 1889-1903 K

SONNENTHAL, ADOLF v.
Autographs

(loc: V 4/2)

Sonnenthal, Adolf v. 1834-1909 AR-B.104

Autographen 1491

1. Albumblatt Wien 2.10.1889 eigenh Handschr u Unterschr 1p
   "In der Kunst wie in der Religion gilt 'Gretchens' Wort: Man muss dran glauben!"
2. Spruch auf Briefkarte Mannheim 2[illegible].12.1903 eigenh Handschr u Unterschr 1p
   "Keine echte Liebe zur Kunst, ohne heisse Liebe zur Menschheit".

<u>2.Karte</u>

1.Name 2.Beruf Kuenstler Schauspieler 3.Autograph Sonnenth

2.Karte Sonnenthal, Adolf v. Autographen AR-B.104
3. Briefkarte an "Sehr geehrter Herr" Wien 1491
2.2.1897 eigenh Handschr u Unterschr 1p
"..unsere Briefe haben sich gekreuzt und hoffe ich Sie nunmehr im Besitze meiner Schuld.."
4. Brief an Kais.Rath A.Gutmann in Wien Wien
24.2.1903 eigenh Handschr u Unterschr 1p
u Umschl
Ueber Besetzungs-Vorschlag zu den "Hagestolzen".

In der Kunst wie in der Reli-
gion gilt „Gretchens" Wort:
Man muss dran glauben!

A. Sonnenthal

Wien 2 October
1889

In der Kunst wie in der Reli-
gion gilt "Gretchens" Wort:
Man muss dran glauben!

A. Sonnenthal

Wien 2 October
1889

„Keine echte Liebe
zur Kunst, ohne heiße
Liebe zur Menschheit".

A. Sonnenthal

Mannheim
25/12 1903

"Keine echte Liebe
zur Kunst, ohne heisse
Liebe zur Menschheit",

A.Sonnenthal

Mannheim
25/12 1903

Sehr geehrter Herr,

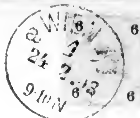
unsere Briefe haben sich gekreuzt und hoffe ich Sie nunmehr im Besitze meiner Schuld, für welche ich Ihre freundliche Bestätigung erbitte. Hochachtungsvoll

v. Sonnenthal

Wien 2 Juli 1897

Sehr geehrter Herr,

unsere Briefe haben sich
gekreuzt und hoffe ich Sie
nunmehr im Besitze meiner
Schuld, für welche ich Ihre
freundliche Bestätigung er-
bitte. Hochachtungsvoll
v.Sonnenthal
Wien 2 Juli 1897




Herrn Kais. Rath A. Gutmann
k. u. k. Hof Musik Handlung

Wien
I Czerny. 1

Verehrtester Herr Kais. Rath,

Sie wollen meinen Besetzungs-Vorschlag zu den "Hagestolzen" haben? ja, liebster Herr, bevor wir nicht die Zusage der Frau Dir. Schlenther haben, kann an die "Hagestolzen" überhaupt nicht gedacht werden, sie wäre in dem Stück ganz allein die great attraction und ich habe es ja nur ihrethalben gewählt, denn meine Rolle steht in 2. Linie, wenn sie also nicht zusagt, muss man an etwas anderes denken.

Mit besten Grüssen Ihr
ganz ergeben
Sonnenthal

Dienstag
24/2 1903

Verehrtester Herr Kais. Rath,

Sie wollen meinen
Besetzungs-Vorschlag zu den
"Hagestolzen" haben? ja, lieb-
ster Herr, bevor wir nicht
die Zusage der Frau Dir.
Schlenther [redacted] haben, kann an die
"Hagestolzen" überhaupt nicht
gedacht werden, sie wäre
in dem Stück ganz allein
die great attraction und ich
habe es ja nur ihrethalben
gewählt, denn meine Rolle
steht in 2. Linie, wenn sie
also nicht zusagt, muss man
an etwas anderes denken.

Mit besten Grüssen Ihr
ganz ergebener

A. Sonnenthal

Dienstag
24.2.1903

Herrn Kais. Rath A. Gutmann
K.u.K. Hof Musik Handlung
Wien



## End of Adolf von Sonnenthal Autographs Collection